

INT. WOHNZIMMER - ABENDS

Gedimmtes Licht. Kerzen brennen.
Ein Kamin prasselt leise.
Der Flügel steht leicht rechts hinter dem Sofa.

ELIJA sitzt am Flügel und spielt langsam, gleichmäßig.
Sein Oberkörper wiegt sich leicht im Rhythmus der Musik.

Die Tür zum Wohnzimmer steht offen.

MAX steht im Flur, eine Hand am Türrahmen.

Max beobachtet Elija. Die Musik füllt den Raum.
Seine Finger liegen unsicher am Holz, lösen sich kurz,
greifen noch einmal danach - dann lässt er los.

Max setzt vorsichtig einen Schritt in den Raum, bleibt
stehen.
Sein Blick wandert: Kerzen, Kamin, Sofalehne, schließlich
Elija.
Er hält kurz die Luft an.

MAX
(leise, fast flüsternd)
Ich...

Er bricht ab, sieht zur Seite. Wischt sich flüchtig über das
Auge, sammelt sich, ohne ganz zur Ruhe zu kommen.

Max geht seitlich am Sofa entlang und bleibt hinter Elija
stehen.
Ein kleiner Abstand, die Schultern angespannt, die Hände
still
an den Seiten.

Er macht einen halben Schritt näher, zögert.

Sein Blick fällt über Elijas Schulter auf die Tasten, warmes
Licht liegt auf Nacken und Händen.

ELIJA rückt ein kleines Stück nach links, spielt weiter.

Max bemerkt die Bewegung, wirft einen kurzen Blick zur freien
Stelle - bleibt stehen.

ELIJA
(leise, ohne aufzuhören)
Willst du auch?

Max reagiert nicht sofort.

MAX
(zögerlich)
Nur kurz.

Max setzt sich vorsichtig rechts neben Elija, mit etwas Abstand,
die Hände auf den Knien, der Rücken noch leicht angespannt.

Er beobachtet die Tasten, folgt den Bewegungen.
Dann hebt er kurz den Blick zu Elija - bleibt einen Moment zu lange, schaut wieder weg.

Elija lässt die letzten Töne ausklingen.
Seine Hände ruhen auf den Tasten.

Stille. Nur das leise Knistern des Kamins.

Max hebt zögernd die Hand.
Seine Finger schweben über den Tasten und berühren sie schließlich leicht.

Ein einzelner Ton -
zu laut.

Max zieht die Hand sofort ein Stück zurück.

ELIJA reagiert ruhig, ohne Überraschung.
Er nimmt Max' Hand sanft, führt sie zurück zu den Tasten,
richtet die Finger aus.

Eine kurze Berührung, vorsichtig, fast zufällig.

ELIJA
(leise, ruhig)
Alles gut.

Max atmet aus.
Ein kleines Nicken.

Er versucht es noch einmal - vorsichtiger jetzt.

Die Töne sind leise, unsauber - aber bewusst gesetzt.

Ihre Hände kommen sich wieder nah, ein kurzer Kontakt, dann lösen sie sich.

Max bleibt bei den Tasten, konzentrierter jetzt.

Elija setzt leise wieder ein, begleitet die einzelnen Töne.

Langsam entsteht ein gemeinsamer Rhythmus -
zögernd, suchend, dann etwas ruhiger.

Das Kerzenlicht flackert. Der Kamin glüht.
Die Musik füllt den Raum, leise und unaufdringlich.

Max atmet gleichmäßiger.

Ein flüchtiger Blick zu Elija - diesmal hält er ihn einen
Moment länger.

Sie spielen weiter.

Das Bild wird weicher, der Fokus löst sich leicht.
Musik und Raumklang verschwimmen miteinander.

FADE OUT - SOFT